



# UNION HS

Kreis Heinsberg

25. Jahrgang - 272. Ausgabe

Oktober 2018

Nr. **10****MITGLIEDERZEITUNG DES CDU-KREISVERBANDES HEINSBERG**

CDU-Stadtverband Übach-Palenberg

## Zentrale Gedenkfeier zum Tag der Deutschen Einheit

**> Sehr geehrte Damen und Herren,**

am Mittwoch, dem 3. Oktober 2018 richtet der CDU-Stadtverband Übach-Palenberg für den CDU-Kreisverband Heinsberg wieder die zentrale Gedenkfeier zum „**Tag der Deutschen Einheit**“ im Naherholungsgebiet der Stadt Übach-Palenberg aus.

Wir freuen uns, in diesem Jahr als Festredner

**Pfarrer Sebastian Walde**

(Evangelische Kirchengemeinde Heinsberg)

begrüßen zu dürfen.

Zu dieser Feierstunde anlässlich des Tages der Deutschen Einheit laden wir Sie, Ihre Familie und Freunde ganz herzlich in das Naherholungsgebiet der Stadt Übach-Palenberg (Zugang über Parkplatz an der Straße In der Schley) ein.

Die Feierstunde beginnen wir um 11.00 Uhr an der Friedenslinde mit einem Friedensgebet.

An der Musikmuschel erfolgt im Anschluss der Vortrag unseres Festredners. Die musikalische Abrundung der Gedenkfeier wird wieder durch den Instrumentalverein Herbach erfolgen.

Auch in diesem Jahr laden wir im Anschluss an die offizielle Veranstaltung zu einem kleinen Imbiss auf die benachbarte Terrasse der dortigen Restauration ein.

Hier finden wir sicherlich Gelegenheiten zum freundschaftlichen und politischen Austausch.

Mit freundlichen Grüßen

**Oliver Walther**  
(Stadtverbandsvorsitzender)

### Inhalt

Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit.....	1
Kreistagsfraktion setzt sich für Ausweitung des digitalen Verwaltungsangebots ein.....	2
Kreistagsfraktionen von CDU, SPD und FDP bringen Entwurf für ein neues Leitbild in den Kreistag ein.....	2-3
CDU-STV Wegberg - Reisebericht Spessart.....	3
Bericht der Europaabgeordneten.....	4
FU-Vorstandsmitglieder Gangelt/Selkant/Waldfeucht trafen Carmen Comanns.....	5
Bezirksseniorentag 2018 in Aachen.....	5-6
Zypern-Reise 25.03. - 01.04.2019.....	6
Politischer Frühschoppen in Scherpenseel.....	7
SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Frühstück mit Vorstandswahlen.....	7
Karkener Kapellen und Wegekreuze.....	8
CDU-STV Heinsberg - Rhetorikseminar 24.11.2018.....	8-9
CDU-STV Wegberg - Lago Maggiore.....	9
Siebenbürgen 21.09. - 28.09.2019.....	9
Termine.....	10-11
Bericht aus Berlin.....	12-16
Neues aus Düsseldorf.....	17-19
Gemeinsame Erklärung zum Thema Strukturwandel im Kreis Heinsberg nach dem Ende der Braunkohle.....	19-20
CDA-Sommertour.....	20-21
Bildungsseminar der KPV 23.11.2018.....	21
CDU-OV Waldenrath/Straeten - Neuwahl des Vorstandes.....	22
CDU-STV Übach-Palenberg - Sommergrillfest.....	22
FU-Kreis Heinsberg - Stadtführung in Wassenberg.....	23
Neues aus der Kreisgeschäftsstelle.....	24
CDU-STV Übach-Palenberg - Oktoberfest 21.10.2018.....	24



# CDU-Kreistagsfraktion setzt sich für die Ausweitung des digitalen Verwaltungsangebots für den Bürger ein.

➤ In den letzten Jahren hat der Kreis Heinsberg im Bereich der Glasfaseranbindung der Bürger große Fortschritte erzielt und liegt derzeit auf einer Spitzenposition im Vergleich der Landkreise.

Aufbauend auf diesem Erfolg möchte die CDU-Kreistagsfraktion jetzt dem Bürger die Möglichkeit eröffnen, bei Behörden gängen zunehmend das eigene Auto in der Garage zu belassen und stattdessen die Datenautobahn (das Internet) zu nutzen.

Wünschenswert wäre, dass über ein solches Bürgerportal nicht nur Kreisangelegenheiten, sondern auch Dienstleistungen, die von den Städten und Gemeinden erbracht werden, verfügbar wären.

Um dem Bürger unabhängig vom jeweiligen Wohnort ein einheitliches Angebot machen zu können, ist hierfür eine einheitliche IT-Strategie und ein gemeinsames kreisweites Bürgerportal sinnvoll. Damit könnte sowohl dem Bürger als auch

der Verwaltung viel Aufwand erspart werden.

Die CDU-Kreistagsfraktion begrüßt die Vorarbeiten, die die Kreisverwaltung bereits angegangen ist. Zur Abstimmung des gemeinsamen weiteren Vorgehens zwischen Politik und Verwaltung hat die CDU-Kreistagsfraktion einen entsprechenden Antrag an die Kreisverwaltung über den aktuellen Stand der IT-Strategie und zur Schaffung eines Bürgerportals gestellt. **Norbert Reyans**

---

## Die Kreistagsfraktionen von CDU, SPD und FDP bringen gemeinsam einen Entwurf für ein neues Leitbild in den Kreistag ein.

➤ Vergangenes Jahr haben die Fraktionen von CDU, SPD, Bündnis 90/Die Grünen und FDP nach einer gemeinsamen Basis für die Weiterentwicklung des Leitbildes des Kreises gesucht.

Ein Leitbild ist keine Sammlung kurzfristiger politischer Überlegungen, sondern soll als Leitlinie die Weiterentwicklung unseres Kreises in den nächsten Jahrzehnten lenken. Im weiteren Prozess werden im Sinne eines Arbeitsprogramms daraus konkrete Maßnahmen entwickelt.

Im Mittelpunkt des gemeinsamen Entwurfs, den nun die Fraktionen von CDU, SPD und FDP einbringen, steht der Mensch als zentraler Bezugspunkt der Kreispolitik.

„Für die CDU-Fraktion ist der Punkt „Verkehr und Mobilität“ für die Strukturentwicklung und Stärkung des Wirtschaftsstandortes, insbesondere vor dem

Hintergrund des Auslaufens der Braunkohleförderung, von größter Bedeutung. Ein funktionierender, bedarfsgerechter ÖPNV/SPNV im Kreis Heinsberg ist für alle Generationen essentiell und stellt einen entscheidenden Standortfaktor dar.

Im Bereich Bildung und Schule ist der CDU nach wie vor daran gelegen, dass insgesamt ein breites, bedarfsgerechtes Angebot, auch im Förderschulbereich, vorhanden ist. Mit dem Erhalt der Janusz-Korczak-Schule konnte hier bereits ein wichtiger Schritt in diese Richtung gegangen werden.

Ebenso misst die CDU-Fraktion dem Thema „Wohnen“ eine übergeordnete Bedeutung zu. Gerade in Zeiten steigender Wohnkosten und erhöhter Bedarfe an alternativen Wohnformen müssen hier Rahmenbedingungen für ein nachfragegerechtes Angebot geschaffen werden, um auch in diesem Be-

reich den Kreis infrastrukturell weiterhin zukunftsfähig aufzustellen“, führt Norbert Reyans, CDU-Fraktionsvorsitzender, aus.

Auch für die Sozialdemokraten ist die Entwicklung des Wohnungsmarktes im Kreis eine der wichtigsten Aufgaben in den kommenden Jahren. Menschen in jeder Lebensphase sollen im Kreis Heinsberg auf ein ihrer Lebenssituation entsprechendes Angebot treffen.

„Für uns heißt das: Kreis und Kommunen müssen eine aktive Wohnungspolitik betreiben, um die Erreichung dieses Zieles sicherzustellen“, unterstreicht Ralf Derichs, Vorsitzender der SPD-Kreistagsfraktion, die Forderung im Entwurf des Leitbilds. Derichs verweist in diesem Zusammenhang auf ein Gutachten der NRW-Bank, die einen Fehlbedarf von 5.000 Wohnungen im Kreis Heinsberg in den kommenden Jahren ausgemacht hat.

Im Bereich Bildung ist für die SPD die Fortführung der integrierten Schulentwicklungsplanung und das Bekenntnis zur Stärkung und verlässlichen Fortführung der Schulsozialarbeit von großer Bedeutung. Bei der wirtschaftlichen Entwicklung ist es den Sozialdemokraten ein besonderes Anliegen, dass der Kreis zukünftig mehr von den ihn umgebenden Hochschulen profitiert. In Zusammenarbeit mit den benachbarten Hochschulen wird der Kreis die Ansiedlung qualifizierter Beschäftigung fördern.

„Für die weitere Wirtschaftsentwicklung wird neben einer weiteren Verbesserung der Verkehrsinfrastruktur, insbesondere im Bereich des ÖPNV und SNPV ein entsprechendes Gewerbe- und Industrieflächenangebot benötigt. Neben den

Standortmarketingkampagnen „Kreis Heinsberg – Spitze im Westen“ und „Heinsberger Land“ gehört für uns Freie Demokraten als ein bedeutender Standortfaktor eine gut ausgebaut (digitale) Infrastruktur dazu, um den Wettbewerb der Regionen zu meistern.

Die Stärkung der Bildung mit Schwerpunkt auf kreiseigene Schulen, Arbeitswelt und Berufsleben sowie Digitalisierung und Online-Lernsysteme soll auch durch die Volkshochschule im Kreisgebiet gewährleistet werden. Die Schaffung arbeitsplatznaher Kinderbetreuungsplätze auch in Zusammenarbeit mit einzelnen Betrieben ist ein weiterer Schritt hin zu einem familienfreundlichen Arbeitsumfeld und zur Attraktivitätssteigerung des Wirtschaftsstandortes“, ist sich Stefan

Lenzen, Fraktionschef der FDP sicher.

Die antragstellenden Fraktionen eint insbesondere das Bewusstsein der herausragenden Bedeutung solider Finanzpolitik für den Kreis Heinsberg. Um auch für künftige Herausforderungen finanziell handlungsfähig zu sein ist klar, dass nicht alles was wünschenswert ist, auch bezahlbar ist.

Mit Rücksicht auf die den Kreis finanzierenden Kommunen wird es bei allen politischen Entscheidungen zentral sein, die Balance zwischen den zur Bewältigung der Kreisausgaben erforderlichen, gesunden Kreisfinanzen und dem Erhalt der Finanzkraft der Kommunen zu finden.

Norbert Reyans

## CDU-Stadtverband Wegberg Fahrt in den Spessart

➤ Das legendäre Wirtshaus haben sie nicht gefunden, auch den Räufern sind sie nicht begegnet ... aber nichtsdestotrotz war die vom Ehepaar Sonja und Herbert Müller souverän geleitete Reise des CDU-STV Wegberg wieder ein großer Erfolg.

Dieses Mal war das waldreichste Gebiet Deutschlands, der Spessart, Ziel der zweiten diesjährigen Urlaubstour, die wie immer von Klaus Brunen perfekt durchorganisiert war. Die wechselseitige Geschichte dieses Mittelgebirges im Mainviereck bot viele interessante und spannende Ausflugsziele.

Sehenswert waren die kleinen Spessartstädte Lohr, Wertheim und Miltenberg, aber auch Würzburg mit Residenz und Festung, Aschaffenburg mit der großen Schlossanlage und Seligenstadt mit seinen Fachwerk-



vierteln waren lohnenswerte Ziele.

Beeindruckend war sicherlich der Besuch des aus den Spessartfilmen bekannten Wasser Schlosses Mespelbrunn. Zum Abschluss standen dann Bad Orb und Bad Kissingen auf dem Programm. Während auf der Hinfahrt ein Stopp am Deutschen Eck in Koblenz eingelegt

wurde, war auf der Rückfahrt für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer eine Rast im Maria Laach vorgesehen.

Und dank der hochsommerlichen Temperaturen war auf der ganzen einwöchigen Reise der Saunabesuch kostenfrei inbegriffen.

Georg Bürger

# SABINE VERHEYEN

## UNSERE REGION IM HERZEN EUROPA FEST IM BLICK



## Europa – unsere Zukunft!

**> Liebe Leserin, lieber Leser,** acht Monate vor der Europawahl im Mai 2019 rücken die Herausforderungen der Staatengemeinschaft in schwierigen Zeiten immer klarer in den öffentlichen Fokus: der anstehende Brexit, die Digitalisierung, der Klimawandel, aber auch Themen wie die Flüchtlings- sowie die Außen- und Sicherheitspolitik sind von zentraler Bedeutung. Und zwar nicht nur, weil sie einen großen Einfluss auf das Leben der Bürgerinnen und Bürger in Europa haben, sondern auch und vor allem, weil der Umgang mit diesen teils sehr emotional diskutierten Themen darüber entscheiden wird, ob die Grundfesten der Europäischen Union in Frage gestellt werden.

Wir durchleben derzeit turbulente Zeiten und viele Bürgerinnen und Bürger haben das Gefühl, die Welt sei aus den Fugen geraten. Die Verlässlichkeit der US-amerikanischen Regierung ist unter der Führung von Präsident Trump weiterhin mehr als fraglich. Russland erhebt den permanenten Bruch des Völkerrechts in der Ukraine zur Staatsdoktrin und ist bestrebt, Europa zu

destabilisieren. Und auch die Entwicklungen in der Türkei belasten die Beziehungen zur Europäischen Union. Europa ist in diesen Zeiten mehr denn je gefragt, seine Rolle in der Welt zu finden. Für uns als die Europapartei ist eines klar: Gerade in diesen unruhigen Zeiten brauchen wir ein starkes und handlungsfähiges Europa; das die Kraft hat, die Herausforderungen der Zukunft zu meistern. Und diese Herausforderungen sind heute längst nicht mehr nationaler, sondern globaler Natur. Wir brauchen also eine starke europäische Gemeinschaft, die in der Welt mit einer Stimme spricht und bereit ist, die großen Aufgaben mit Mut und Entschlossenheit anzugehen.

Der Ausgang der Europawahlen im kommenden Jahr wird sicherlich mit entscheidend dafür sein, ob uns dieser neue Aufbruch für Europa gelingt und ob das Europäische Parlament die Schlagkraft erhält, die es in Zusammenarbeit mit der Europäischen Kommission und dem Rat dringend benötigt. Für uns als CDU/CSU-Gruppe bedeutet das zum einen: Wir müssen dafür

Sorge tragen, dass Europa verstanden wird, auch damit es rechte Parteien schwerer haben, auf Stimmenfang zu gehen. All jenen, die unsere europäischen Werte mit Füße treten und die EU abschaffen wollen, müssen wir mit Kraft und Entschlossenheit entgegenreten. Und darüber hinaus brauchen wir natürlich auch kompetente Persönlichkeiten in den europäischen Institutionen, die Europa voranbringen.

Ich freue mich daher auch sehr, dass mein geschätzter Kollege Manfred Weber sich um die Spitzenkandidatur der Europäischen Volkspartei (EVP) für die Europawahlen 2019 und somit um den Posten des EU-Kommissionspräsidenten bewirbt. Manfred Weber hat bereits in seiner Funktion als EVP-Fraktionsvorsitzender die wesentlichen Kompetenzen zur Führung der EU-Kommission unter Beweis gestellt: Er kennt Europa und die Besonderheiten der 28 Mitgliedstaaten. Er kann Europa zusammenhalten und die unterschiedlichen Interessen zum Ausgleich bringen. Durch seine besonnene und gewissenhafte Art genießt er großen Rückhalt in unserer Fraktion. Das macht ihn in meinen Augen zu einem idealen Kandidaten.



### So erreichen Sie Sabine Verheyen:

#### Europabüro Aachen

Monheimsallee 37  
52062 Aachen  
Tel.: 0241 - 5600 6933/34  
Fax: 0241 - 5600 6885  
Mail:  
sabine.verheyen@europarl.europa.eu  
Mitarbeiter: Sandra Wellershausen,  
Daniela Gebauer

#### Europabüro Brüssel

Rue Wiertz 60 ASP 15E112  
B 1047 Brüssel  
Tel.: 0032 228 37299/47299  
Fax: 0032 228 49299  
Mail:  
sabine.verheyen@europarl.europa.eu  
Mitarbeiter: Katharina Rieke,  
Katharina von Mangoldt

Ihre Europaabgeordnete  
**Sabine Verheyen**

## Frauen Union GV-Vorstand Gangelt/Selkant/Waldfeucht

➤ Wegen Umbauarbeiten in ihrer Schuhmanufaktur „La Cordonnière“ trafen sich die Vorstandsmitglieder der FU im GV-Gangelt/Selkant/Waldfeucht Anna Stelten, Dorothea Blohm und Dagmar Ohlenforst mit der Orthopädienschuhmacherin Carmen Comanns an der Breberener Mühle zu einem interessanten und kurzweiligen Gespräch.

„Ich kann Orthopädie, aber auch schön“, scherzt Carmen Comanns zu Beginn des Gespräches und zieht 3 von ihr gefertigte Damenschuhe aus der Tasche. Unter ihnen ein Schuh mit dem selbst kreierten Namen 'Bootiful Pumps', der schon in der Schuhausstellung 'Shoes' in Rotterdam zu sehen war.

Ideen für ihre Kreationen zieht sie aus ihrer alltäglichen Arbeit oder als Eingebung vor

dem Einschlafen. Spätestens jetzt ist uns klar, hier lebt jemand für seinen Beruf..... übrigens in dritter Generation.

Wollte sie als Mädchen noch Kinderkrankenschwester oder Tierarzthelferin werden wegen der niedlichen Babys oder der süßen Kätzchen, ist sie heute mit Begeisterung Orthopädienschuhmachermeisterin und schafft spielend den Spagat zwischen traditionellem Handwerk und der Moderne.

Interessant und mitreißend berichtet sie über ihre Lehrzeit im väterlichen Betrieb und in einer holländischen Manufaktur, den Besuch der Meisterschule in München und das Jahr als Theater-Schuhmacherin. Diesem Blick hinter die Kulissen verdankt ihre Werkstatt den Namen 'La Cordonnière'.

„Nicht Kleider machen Leute, meint Frau Comanns selbstbe-



wusst, die Schuhe verraten oft viel mehr über den Menschen, der vor einem steht.“

Ihre kleine Manufaktur betreibt sie im renovierten Crispinhof, und was sagt uns das: Crispin ist der Schutzpatron der Schuhmacher.

**Dagmar Ohlenforst**

## Bezirksseniorentag 2018 in Aachen

➤ Die Senioren Union des Kreisverbandes Heinsberg nahm am 4. September 2018 in Busstärke am diesjährigen Bezirksseniorentag in Aachen teil.

Traditionell wurde dieser Tag mit einem eigens organisiertem Vorprogramm begonnen. Hierzu führte uns die Reise zunächst ins historische Kornelimünster, wo uns der Vorsitzende der Senioren Union des Stadtverbandes Aachen, Herr Eberhard Büchel und die Ortsführer des dortigen Eifel- und Heimatvereins begrüßten.

Die Herren Alois Buller (Vorsitzender) und sein Stellvertreter Helmut Jägers führten in zwei Gruppen durch den historischen Ortskern mit Marktplatz und schönen alten Häusern. Vor dem Platz an der alten Reichsabtei wurde die Histo-



*Alois Buller begrüßt die Heinsberger Gruppe vor der alten Reichsabtei*

rie zur Entstehung des Ortes und der Abtei dargestellt und erläutert. Bereits im 9. Jahrhundert entstand hier das Zentralgebäude der Reichsabtei.

Der Abt des Benediktinerkonvents war auch gleichzeitig der Landesherr des „Münsterländchens“.

Die ehemalige Abteikirche, heute Propsteikirche St. Cornelius, ist für Kenner ein Kleinod an Geschichte und Kirchenbaukunst. Wie in Aachen findet auch hier alle sieben Jahre die Heiligtumsfahrt statt, wo die hier lagernden Heiligtümer den Pilgern gezeigt werden.



Die Heinsberger Pilgergruppe im Chorgestühl

In der Kirche durften wir im alten Chorgestühl Platz nehmen. Am Ende des Kirchrundganges wurde dem Vorsitzenden der Senioren Union Kreisverband Heinsberg ein Pilgerfähnchen für die „Pilgergruppe“ (Besuchergruppe) überreicht. Vor der Weiterreise zur Abschlusskundgebung in den Kurpark-Terrassen legten wir eine Mittagspause im Restaurant „Zur Heide“ in Lichtenbusch ein.



Hans-Josef Heuter in den Fußstapfen des Teufels

Hans-Josef Heuter ließ es sich nicht nehmen, vor der Weiterfahrt von Kornelimünster nach Lichtenbusch noch schnell in die Fußstapfen des Teufels oder des hl. Kornelius zu steigen. Bei der Abschlusskundgebung sprach Dr. Rudolf Henke (MdB) zum Thema „Gesundheit und Pflege im Alter“ und Dr. Tim Grüttemeier, BM der Stadt Stolberg zum Thema „Was können Kommunen für die Senioren-Generationen leisten?“.

Zuvor hatte der neue Landesvorsitzende der Senioren Union NRW Helge Benda und der OB der Stadt Aachen Marcel Philipp in ihren Grußworten die Bedeutung des politischen Handelns für ältere Menschen in unserer Gesellschaft dargelegt.

Der Bezirksvorsitzende Herbert Geller ermunterte die Verbände der Senioren Union vor Ort im Rahmen ihrer Möglichkeiten Partei für die älteren Generationen zu ergreifen und immer wieder auf die Schwachpunkte der politischen Verhältnisse hinzuweisen.

Mit dem Lied der Deutschen endete ein gelungener Tag für die Teilnehmer aus dem Kreis Heinsberg.

Hans-Josef Heuter

## Zypern

## AK Bildung und Reisen

### Die Insel der Aphrodite 25.03. - 01.04.2019

Sie lernen nach Sizilien und Sardinien die drittgrößte Mittelmeerinsel kennen. Sie war ägyptisch, persisch, römisch und arabisch, ehe Templerorden, Venezianer und osmanische Sultane die Herrschaft übernahmen. Sie alle gaben der Insel ihre kulturellen Schätze, ihren Charme mit Lebensfreude und auch die orientalische Gastfreundschaft.

**Hiermit bietet der Arbeitskreis „Bildung und Reisen“ ein anspruchsvolles Angebot mit gewohnt kompetenten, ganztägigen Führungen.**

Flughafentransfer und Condor Flug D'dorf – Larnaka  
7 x HP im 4-Sterne Hotel Lordos Beach

wie immer: umfangreiches Ausflugspaket inklusive:

- ° Limassol und die griech.-röm. Ruinenstadt Kourion
- ° Ganztagesausflug nach Paphos, entlang einer vielfältigen Kulturstrecke, mit legendärem Geburtsort der Aphrodite
- ° Ganztagesausflug Lefkosia, der geteilten Hauptstadt und einzige Binnenstadt Zyperns, aber auch Finanz- und Kulturzentrum der Republik.
- ° durch die Ebene der Mesaoria nach Kyrenia, der nördlichsten Hafenstadt
- ° Ganztagesausflug ins Troodosgebirge, der Wirbelsäule Zyperns, durch das Soletal zu dem hübschen Bergdorf Galata und Kokopetria, nach
- ° Omodos
- ° einen Ganztagesausflug in den türkischen Teil, nach Famagusta u. der griechischen Ruinenstadt Salamis, bieten wir fakultativ an: zu 49,- €
- ° Reiseführer

**Termin 25.03. bis 01.04.2019 1.199,- € p. P. (EZZ noch nicht bekannt)**

Auskunft erteilt Rosemarie Gielen o 24 54 / 14 36

# Politischer Frühschoppen in Scherpenseel

➤ Im gut besuchten Restaurant Toscana eröffnete der Vorsitzende des CDU-Ortsvereins Scherpenseel, Windhausen, Siepenbusch, Zweibrücken Dietmar Lux mit seinem Stellvertreter Robert Kohnen (beide auch im Rat der Stadt Übach-Palenberg) ihren dritten politischen Frühschoppen. Zur Einleitung spannte er den Bogen von der Kommunalpolitik über die Bundespolitik bis in die Europapolitik. Er zitierte einen Satz von Wolfgang Bosbach: unsere Demokratie darf nie wieder unter die Räder von Extremisten kommen. Auch rief er auf, sich in Parteien zu engagieren. 1,8 % Parteimitglieder in allen Parteien sind einfach zu wenig. Wer etwas ändern will und etwas zu sagen hat soll sich einmischen. Das klappt am besten in Parteien. Wir wollen auch nochmals versuchen, Wolfgang Bosbach nach Übach-Palenberg einzuladen. Anschließend berichtete der Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch über die Erfolgsgeschichte seit 2009. Erwähnt sei der aktuell geschlossene Wasservertrag. Die millionenschwere Forderung in Sachen Waschkäue konnte abgewendet werden. Der Investitionsstau an den Schulen wurde mittlerweile aufgelöst. Sozialversicherungspflichtige Arbeitsplätze wurden geschaffen, die Zahl der Arbeitslosen wurde um fast 50 % reduziert. Baugebiete werden dringend gesucht, damit die hier Arbeitenden auch hier wohnen und einkaufen können und natürlich auch ihre Steuern hier bezahlen. Die Gewerbe-



steuereinnahmen sprudeln, das gibt manche Möglichkeiten. Er erinnerte auch an das Derivatgeschäft, was uns einen deutlich zstelligen Eurobetrag gekostet hat. Die Kanalbauarbeiten Heerleener Straße wurden angesprochen – im nächsten Jahr folgt der 3. Bauabschnitt. Die lebens- und liebenswerte Stadt Übach-Palenberg ist auf dem richtigen Weg. Das Thema Klangbrücke wurde genannt. Das Negativprojekt hat uns viel Geld und Nerven gekostet. Die Umstellung der Lampen auf LED bringt kräftige Ersparnis. Auch die Anwohner kamen natürlich zu Wort: nach der Grundschule wurde gefragt – da sind wir auf einem guten Weg. Das Fortbestehen ist derzeit gesichert. Der Kindergarten in Marienberg wird verschönert und ausgebaut. Es wurde nach weiteren Baugebieten gefragt, das hat der Bürgermeister positiv beantwortet, es geht auch in Marienberg weiter. Die Umgehungsstraße wurde angesprochen, auch hier sind wir im Plan. Als Grenzdorf haben wir leider ein erhöhtes Rauschgiftproblem. Da müssen wir die Augen offenhalten. In Siepenbusch werden demnächst schnelle Glasfaserleitungen verlegt. In

dem Bericht über die SPD freute uns vor allem der wichtigste Satz: die CDU hat 2009 eine ruinierte Stadt übernommen. Zum Abschluss wurden noch einige Termine bekanntgegeben:

Am 13.9. findet um 9.30 Uhr das nächste Frauenfrühstück im Mehrgenerationenhaus statt – auch Männer sind dort gerne gesehen. Am 27.9.2018 19.00 Uhr veranstaltet die Frauen Union eine interessante Autorenlesung im Schloss Zweibrücken. Am 3.10.2018 11.00 Uhr ist die zentrale Feier für Heinsberg zum Tag der Deutschen Einheit an der Friedenslinde im Naherholungsgebiet.

Am 4.10.2018 kommt um 15.00 Uhr unser Bundestagsabgeordneter Wilfried Oellers zu einer Fragestunde der Senioren Union ins Mehrgenerationenhaus. Für den 10.10.2018, 18.00 Uhr hat die Frauen Union Herrn Dr. Buschmann zu einem Vortrag ins Mehrgenerationenhaus eingeladen.

Alle Interessierten sind herzlich eingeladen. Zu allen Terminen erfolgen noch separate Informationen. (s. Termine)

**Dietmar Lux**

**Senioren  
Union**  
CDU

**Stadtverband Heinsberg/Wassenberg**

**Einladung zum Frühstück mit Vorstandswahlen**

**am Mittwoch, 31. Oktober 2018, 9.30 Uhr,**

in der Gaststätte „Alt-Dremmen“, Mellerstr.7, Heinsberg-Dremmen

**Anmeldung erforderlich bis zum 21.10.2018 bei**

Ulrich Jers, Tel.: 02452-61950, E-Mail: ulrich.jers@gmx.de oder  
Manfred Jansen, Tel.: 02452-61071, E-Mail: a-m.jansen@t-online.de

## Karkener Kapellen und Wegekreuze

➤ Der Ort Karcken blickt auf eine lange Geschichte zurück. Bereits zum Ende des 12. Jahrhunderts sind die Herren von Kerreke urkundlich belegt. Die Geschichte Karkens geht jedoch vermutlich noch viel weiter zurück. Zahlreiche stein- und eisenzeitliche Fundstücke lassen bereits auf eine menschliche Anwesenheit in der Ortslage zu prähistorischen Zeiten schließen.

Mit der Geschichte des Orts stets verbunden war eine tiefe

Frömmigkeit der Karkener. Hiervon zeugen die vielen Kapellen und Wegekreuze, welche sich in der gesamten Ortslage finden.

Der CDU-Ortsverband Karcken hat dies zum Anlass genommen, sich diesen zahlreichen Geschichten, die sich um die vielen Kapellen und Wegekreuze ranken, in einer für alle offenen Mitgliederversammlung zu widmen. Rolf Matzutt erläuterte die Historie der Kapellen und Wegekreuze interessant und



kurzweilig anhand einer Präsentation. Der Ortsverband reichte hierzu Kaffee und Fla während der Veranstaltung.

Kai Louis

## Tagesseminar des CDU-Stadtverbandes Heinsberg (Schwerpunktseminar)

### „Die freie Rede – Souveränes und wirkungsvolles Auftreten in der Kommunalpolitik“

➤ Wer sich in der Kommunalpolitik engagiert, ist sprachlich gefordert. Nur wer seine Gedanken und Anliegen verständlich und überzeugend vortragen kann, wird gehört. Nur wer seine Ideen und Ziele überzeugend vorstellt, findet Unterstützer und Mehrheiten.

Wer mit Bürgerinnen und Bürgern, Parteien, Fraktionskolleginnen und -kollegen, Pressevertretern etc. im Gespräch ist, muss wissen, wie man klar und souverän kommuniziert. Eine Kompetenz, die es zu erlernen und vertiefen gilt. Nach dem Einstieg in diese Thematik beim CDU-Stadtverband Heinsberg mit einem Einführungsseminar im Frühjahr dieses Jahres, wird es nun konkreter! Der CDU-Stadtverband Heinsberg bietet hierzu in Kooperation mit dem Trainer und Moderator Guido Rütten das Seminar „Die freie Rede – Souveränes und wirkungsvolles Auftreten in der Kommunalpolitik“ mit dem Schwerpunktthema ‚Rede‘ an.

Das Seminar findet statt am Samstag, 24. November 2018

von 10:00 Uhr bis ca. 16:30 Uhr in der CDU Kreisgeschäftsstelle (Heinrich-Köppler-Haus), Schafhausener Str. 42, 52525 Heinsberg.

In diesem Seminar lernen die Teilnehmer, vor Gremien und Gruppen wirkungsvoller und professioneller zu sprechen. Drei Formen der Rede stehen an diesem Tag auf dem Programm: die Informationsrede, die Überzeugungsrede und die Widerrede. Die Teilnehmer sollen auf diese Weise mal anschaulich und interessant, mal argumentativ und verständlich, mal energisch und treffsicher reden. Hierdurch lernen sie, sprachliche und körpersprachliche Mittel kennen, um ihre Rede wirkungsvoll und erfolgreich zu gestalten. Themen mit praktischem Lebens- und Politikbezug machen das Seminar interessant und abwechslungsreich.

#### Die Seminarteilnehmer sind nach dem Seminar in der Lage:

- einen überzeugenden Vortrag aufzubauen und anschaulich zu gestalten,



- ihre Stimme, Blickkontakt und Körpersprache bewusst und wirkungsvoll einzusetzen,

- ihre eigene Wirkung wahrzunehmen und ihre persönliche Präsentationsform zu entwickeln. Methodisch wird im Seminar u. a. mit Kurzvorträgen, Präsentationsübungen und Plenumsprachen gearbeitet.

Ein Schwerpunkt wird hierbei auf der Videoanalyse der Teilnehmer gelegt. Um diese möglichst effektiv zu gestalten, ist die Teilnehmerzahl auf zehn Personen begrenzt. Das Seminar soll den Teilnehmern auf diese Weise soviel Theorie wie nötig liefern, ihnen soviel Ausprobieren wie möglich bieten und ihnen soviel



Feedback wie von ihnen gewünscht liefern.

Für das Seminar inkl. Seminarunterlagen, Getränken und Imbiss wird ein Teilnehmerbeitrag

von 30,00 € je Person erhoben. Um vorherige Anmeldung unter Tel. 02452/9895145 oder Kai.Louis@gmx.de wird gebeten.

Die Platzvergabe erfolgt in der Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen.

Kai Louis

## Lago Maggiore

CDU-Stadtverband Wegberg

**Samstag, 18. Mai bis Sonntag, 26. Mai 2019 (ausgebucht)**

**Samstag, 15. Juni bis Sonntag, 23. Juni 2019 (noch wenige Plätze frei)**

Wir fahren 2019 zum Lago Maggiore. 9 Tage (Termine siehe oben). Wir wohnen im Hotel Milan Speranza au Lac in Stresa mit Halbpension und für die Zwischenübernachtung in einem Hotel in Oberhamersbach mit Halbpension.

**Wir veranstalten Touren mit örtlicher Reiseleitung:**

- 1 Tag zu der Borromäischen Insel mit Schifffahrt,
- 1 Tag zum Ortasee und Arona,
- 1 Tag Seen-Rundfahrt nach Lugano und Como,
- 1 Tag nach Mailand mit Stadtrundfahrt und Rundgang,
- 1 Tag zur freien Verfügung.

**Preis pro Person Doppelzimmer 764,00 € / Preis Einzelzimmer 920,00 €**

Im Preis enthalten sind 8 x Übernachtung mit Halbpension, Besichtigungen gem. Programm Reiserücktrittsversicherung und Auslandskrankenversicherung, Trinkgeld für Busfahrer

Nähere Informationen vom Hotel am Lago Maggiore [www.milansperanza.it](http://www.milansperanza.it)

**Ansprechpartner: Klaus Brunen Tel. 0 24 34 / 24 05 91 oder [klaus.brunen@arcor.de](mailto:klaus.brunen@arcor.de)**

## Siebenbürgen

AK Bildung und Reisen

### Vielvölkerland und Moldauklöster

Rumänien hat neben der ursprünglichen Landschaft der Karpaten und der nahezu intakten Natur mit einer in Europa einzigartigen Tier- und Pflanzenvielfalt auch unermessliche Kulturschätze zu bieten. Die mittelalterlichen Städte, die Kirchenburgen und weltberühmten orthodoxen Klöster laden zu unerwarteten Entdeckungen ein.

**Wir fliegen ab Köln-Bonn nach Cluj**

- 7 ÜB/Halbpension im guten Mittelklassehotel
- 1 festliches Abendessen mit Folklore
- Wir führen Sie nach Karlsburg – Großau – Budenbach und Hermannstadt,
- nach Kronstadt und Törzburg.
- wir verlassen die Südkarpaten und kommen nach Schässburg
- wir reisen Richtung Norden und durchqueren die abwechslungsreiche Landschaft der Ostkarpaten
- und das Siedlungsgebiet der ungarischen Minderheit
- Pause am Roten See
- von Kreuzburg an der Bistritz zu Kloster Moldovita und Kloster Voronet
- über den Tihuta Pass und Burg Dracula
- nach Neumarkt an der Mieresch
- Reiseführer

**Ein insgesamt sagenhaft schönes Siebenbürgen  
vom 21. bis zum 28.09.2019 für 999,- € (EZZ 180,- €)**

**Auskunft erteilt Rosemarie Gielen 0 24 54 / 14 36**

# Termine!

## Europa

### Europawahl

Sonntag, 26.05.2019

## Bund

### Vorschau:

#### CDU-Bundesparteitag

Donnerstag, 06.12. - Samstag, 08.12.2018, Hamburg

## Land

### Vorschau:

#### CDU-Landesvertreterversammlung zur Europawahl 2019

Samstag, 26.01.2019, Uhrzeit und Ort offen  
Vertreter erhalten Einzeleinladung

## Bezirk

### Vorschau:

#### CDU-Bezirksvorstand

Freitag, 16.11.2018, 20.00 Uhr,  
Gut Meröden, Inden

## Kreis

#### geschäftsführender CDU-Kreisvorstand

Donnerstag, 04.10.2018, 18.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

#### CDU-Vorsitzendenkonferenz

Donnerstag, 04.10.2018, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### Vorschau:

#### CDU-Kreisvertreterversammlung Europa

Samstag, 10.11.2018, 9.30 Uhr,  
Festhalle Heinsberg-Oberbruch  
Vertreter erhalten Einzeleinladung

#### CDU-Kreisparteitag mit Delegiertenwahlen

Samstag, 10.11.2018, im Anschluss  
der Kreisvertreterversammlung,  
Festhalle Heinsberg-Oberbruch  
Delegierte erhalten Einzeleinladung

#### geschäftsführender CDU-Kreisvorstand

Dienstag, 04.12.2018, 18.30 Uhr,  
Gaststätte "Zagreb", Selfkant-Wehr

#### CDU-Vorsitzendenkonferenz

Dienstag, 04.12.2018, 19.30 Uhr,  
Gaststätte "Zagreb", Selfkant-Wehr

## STV Erkelenz

### CDU-STV Erkelenz - AK Finanzen (Leitbild Erkelenz 2050)

Mittwoch, 10.10.2018, 19.00 Uhr,  
Anton's Erkelenz

### Vorschau:

#### CDU-STV Vorstand Erkelenz

Mittwoch, 28.11.2018, 19.30 Uhr,  
Hotel "Schwanenhof", Bellinghoven

## GV Gangelt

### CDU-GV Vorstand Gangelt

Mittwoch, 10.10.2018, 19.00 Uhr,  
Restaurant "Haus Hamacher",  
Gangelt

## STV Heinsberg

### CDU-STV Heinsberg - Mitgliederversammlung

Dienstag, 09.10.2018, 19.00 Uhr,  
Begegnungsstätte Heinsberg,  
Apfelstr. 60  
Mitgliederdialo g zum Thema  
"Verkehr" mit Vertretern des ADAC,  
des ADFC sowie der Bahn  
anschl. Wahl der Vertreter EW  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

### Vorschau:

#### CDU-STV Vorstand Heinsberg - Unternehmensbesuch bei Home Instead Heinsberg

Dienstag, 20.11.2018, 18.30 Uhr,  
Home Instead, Apfelstr. 36  
anschl. gemeinsames Essen in der  
Gaststätte Cüppers, Heinsberg,  
Hochstr. 9

#### CDU-OV Unterbruch - Neuwahl des Vorstandes und Mitgliederehrung

Freitag, 23.11.2018, 19.30 Uhr,  
Gaststätte "Altes Brauhaus",  
Unterbruch, Wurmstraße  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

#### CDU-STV Heinsberg - Rhetorik-Seminar mit dem Schwerpunkt "Rede"

Samstag, 24.11.2018, 10.00 - 16.30  
Uhr, Heinrich-Köppler-Haus,  
Heinsberg, s. Seite 8

## STV Hückelhoven

### CDU-STV Hückelhoven - Dämmer-schoppen mit Mitgliederehrung

Montag, 08.10.2018, 19.00 Uhr,  
Dorfgemeinschaftshaus Millich,  
Schaufenberger Straße

### Vorschau:

### CDU-OV Schaufenberg - Vortrag "Geschichte Kobbenthaler Höhe

Sonntag, 18.11.2018, 16.00 Uhr,  
Horst 19

### CDU-OV Ratheim/Altmyhl - Winterwanderung

Samstag, 23.03.2019 (Näheres wird  
noch bekannt gegeben)

## GV Selfkant

### CDU-GV Selfkant - Treffen zur Mitarbeit am Wahlprogramm

Montag, 01.10.2018, 19.00 Uhr,  
Jugendheim Höngen  
Jeder ist herzlich willkommen.

### CDU-OV Havert/Stein - Neuwahl des Vorstandes

Mittwoch, 24.10.2018, 19.30 Uhr,  
Sportheim Stein  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

## STV Übach-Palenberg

### CDU-STV Übach-Palenberg - Feierstunde zum Tag der Deutschen Einheit

Mittwoch, 03.10.2018, 11.00 Uhr,  
Friedenslinde  
Festredner: Pfarrer Sebastian  
Walde, Evangelische Kirchengemeinde Heinsberg, s. Titelseite

### CDU-STV Übach-Palenberg - Oktoberfest

Sonntag, 21.10.2018, 11.00 Uhr,  
"Erdinger Hütte", Borsigstraße

## GV Waldfeucht

### Vorschau:

### CDU-OV Haaren/JU-GV Waldfeucht - Präsentation zum Thema "Wohnungseinbrüche"

Bericht durch die Polizei Heinsberg  
Mittwoch, 07.11.2018, 19.00 Uhr,  
Gaststätte Lutgen, Haaren  
Jeder ist herzlich willkommen!

### CDU-GV Waldfeucht - Fahrt zum Landtag Düsseldorf

Mittwoch, 10.04.2019, Abfahrt 9.00  
Uhr, anschl. Besuch WDR, danach  
Einkehr zum Abendessen  
Anm.: Hanni Stolz 02452/87169,  
Einzelheiten folgen

## STV Wassenberg

### CDU-STV Wassenberg - Präventionsveranstaltung zum Thema "Einbruch"

Montag, 29.10.2018, 18.00 Uhr,  
Begegnungsstätte (Naturparktor),  
Wassenberg

## STV Wegberg

### CDU-STV Wegberg - Fahrten zum Lago Maggiore

Samstag, 18.05. - Sonntag, 26.05.2019 (ausgebucht)  
Samstag, 15.06. - Sonntag, 23.06.2019  
Auskunft erteilt: Klaus Brunen  
02434/240591, s. Seite 9

## CDA

### CDA-Kreisvorstand

Dienstag, 23.10.2018, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## Frauen Union

### FU-STV Übach-Palenberg - Vortrag Dr. Heiner Buschmann mit dem Thema:

"Mit 70 ist das Leben nicht vorbei: Aktiv und gesund leben".  
Mittwoch, 10.10.2018, 18.00 Uhr,  
Mehrgenerationenhaus, Konrad-Adenauer-Platz 1

### FU-Kreisvorstand - Klausurtagung

Samstag, 13.10.2018 (Näheres wird noch bekannt gegeben)

### Vorschau:

**FU-STV Übach-Palenberg - Frühstück im Mehrgenerationenhaus**  
Donnerstag, 08.11.2018, 9.30 Uhr,  
MGH, Konrad-Adenauer-Platz 1

### FU-Kreisvorstand - Martinsgansessen

Freitag, 09.11.2018, Uhrzeit offen,  
Restaurant "Janjes Mattes", HS-Schleiden

### FU-STV Übach-Palenberg - Hobbykünstlerinnen- und -künstlerausstellung im CMC

Sonntag, 18.11.2018, ab 11.00 Uhr,  
Carolus-Magnus-Centrum,  
Carlstr. 50

### FU-Kreisvorstand

Mittwoch, 21.11.2018, 19.30 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### FU-STV Heinsberg - Feuerzangenbowle mit Jahresrückblick

Donnerstag, 22.11.2018, Uhrzeit und Ort offen

### FU-Kreisverband Heinsberg - Neujahrsempfang mit Sabine Verheyen MdEP

Sonntag, 13.01.2019, 11.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### FU-Kreis Heinsberg - Mädchertagung

Dienstag, 12.02.2019, 16.00 Uhr,  
Gürzenich Köln  
Anmeldung: Margarete Esser  
02452/61797  
Rosemarie Gielen 02454/1436  
Monika Lux 02451/909450

## KPV

### KPV-Landestagung

Samstag, 06.10.2018, 10.00 Uhr,  
Hotel "Seehof", Haltern am See  
Delegierte erhalten Einzeleinladung

### KPV-Bezirksvorstand

Dienstag, 09.10.2018, 18.00 Uhr,  
Eschweiler

### Vorschau:

### KPV-Kongress-Kommunal 2018/Bundestagung

Freitag, 16./Samstag, 17.11.2018,  
Koblenz (Näheres wird noch bekannt gegeben)

### KPV-Bezirksversammlung

Donnerstag, 29.11.2018, Uhrzeit offen, Euskirchen

## MIT/WIV

### MIT/WIV-Kreisvorstand

Donnerstag, 18.10.2018, 19.00 Uhr,  
Wahlkreisbüro Thomas Schnelle  
MdL, Hückelhoven, Wildauer Platz 2

### Vorschau:

### MIT/WIV-Kreisvorstand

Mittwoch, 28.11.2018, 19.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

## Senioren Union

### SEN-STV Übach-Palenberg - Mitgliederversammlung mit Wilfried Oellers MdB - Bericht aus Berlin

Donnerstag, 04.10.2018, 15.00 Uhr,  
Seniorenzentrum des Mehrgenerationenhauses in Palenberg  
Für Kaffee und Kuchen ist gesorgt.

### SEN-Kreisvorstand

Dienstag, 09.10.2018, 16.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### SEN-STV Erkelenz - Mitgliedertreff

Dienstag, 16.10.2018, 16.00 Uhr,  
Gaststätte Kirchofer, Erkelenz

### SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Neuwahl des Vorstandes/Frühstück

Mittwoch, 31.10.2018, 9.30 Uhr,  
Gaststätte "Alt-Dremmen", Mellerstr. 7, s. Seite 7  
Mitglieder erhalten Einzeleinladung

### Vorschau:

### SEN-STV Heinsberg/Wassenberg

Dienstag, 06.11.2018, 16.00 Uhr,  
Heinrich-Köppler-Haus, Heinsberg

### SEN-STV Erkelenz - Mitgliedertreff

Dienstag, 20.11.2018, 16.00 Uhr,  
Gaststätte Kirchofer, Erkelenz

### SEN-STV Heinsberg/Wassenberg - Fahrt zu einem Weihnachtsmarkt

Ende November/Anfang Dezember  
(Einzelheiten werden noch bekannt gegeben)

### SEN-Kreisvorstand (Jahresabschluss)

Dienstag, 04.12.2018, 17.00 Uhr,  
Ort offen

### SEN-STV Hückelhoven - Weihnachtsfeier

Dienstag, 11.12.2018, 16.00 Uhr,  
Hotel "Am Park", Hückelhoven

### SEN-STV Erkelenz - Weihnachtsfeier

Mittwoch, 12.12.2018, 18.30 Uhr, Ort offen

### SEN-STV Übach-Palenberg - Adventlicher Nachmittag mit Musik und Meditation mit Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 13.12.2018, 15.00 Uhr,  
Seniorenzentrum des Mehrgenerationenhauses in Palenberg

Anm. bis 06.12.2018 bei  
Gudduschat: 02451/41801 oder  
Wörthmann 02451/43502

### SEN-GV Gangelnt - Leseabend mit Heike Dahlmanns

Donnerstag, 13.12.2018, Uhrzeit offen, Pfarrheim Gangelnt

## Arbeitskreise

### Vorschau:

### Arbeitskreis Bildung und Reisen

Zypern - 25.03. 01.04.2019  
Auskunft erteilt  
Rosemarie Gielen 02454/1436,  
s. Seite 6

### Arbeitskreis Bildung und Reisen Siebenbürgen - Vielvölkerland und Moldauklöster

Samstag, 21.09. - Samstag, 28.09.2019  
Auskunft erteilt  
Rosemarie Gielen 02454/1436,  
s. Seite 9



## Baukindergeld geht an den Start

➤ Das von der Union angekündigte und geforderte Baukindergeld ist an den Start gegangen. Die Spitzen der Großen Koalition haben in langen und harten Verhandlungen grünes Licht für die Unterstützung junger Familien beim Erwerb der Erstimmobilie gegeben. Die Einführung des Baukindergeldes war im Koalitionsvertrag auf Initiative der Union festgeschrieben worden. Die Frage der Gestaltung und Finanzierung ist nun geklärt.

Was ist das Baukindergeld, wer bekommt wieviel in welchem Zeitraum?

Das Baukindergeld ist ein staatlicher Zuschuss, der nicht zurückgezahlt werden muss, und der Familien unterstützen soll, die zum ersten mal Wohneigentum erwerben. Gefördert werden seit dem 18.09.2018 hierdurch Familien mit mindestens einem Kind. Allerdings darf

das zu versteuernde Haushaltseinkommen die Summe von 75.000 Euro plus 15.000 Euro pro Kind pro Jahr nicht übersteigen, und das Kind oder die Kinder dürfen das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet haben. Laut Koalitionsvertrag soll für jedes Kind der Familie ein Zuschuss von 12.000 Euro, verteilt auf 10 Jahre à 1.200 Euro, also 100 Euro pro Monat ausgezahlt werden. Sind es zwei Kinder, erhöht sich der Betrag auf 200 Euro pro Monat, also 24.000 Euro in 10 Jahren, beim dritten Kind auf 300 Euro, usw. Gewährt wird das Baukindergeld rückwirkend ab dem 01.01.2018. Neubauten sind förderfähig, wenn die Baugenehmigung zwischen dem 01.01.2018 und dem 31.12.2020 erteilt worden ist, oder beim Erwerb von Neu- oder Bestandsbauten, soweit der notarielle Kaufvertrag zwischen dem 01.01.2018 und dem 31.12.2020 unterzeichnet worden ist.

Beantragt werden kann das Baukindergeld bei der Kreditanstalt für Wiederaufbau (KfW).

Diese Art der Familienförderung ist ein wichtiger Baustein für unsere Gesellschaft. Junge Familien werden unterstützt, und es kann durch die Staffelung der Auszahlungsbeträge individuell auf die Bedürfnisse der Familien eingegangen werden. Sollte es an der Frage der Finanzierung scheitern, ob eine junge Familie nun eine Immobilie erwirbt oder eben nicht, so kann das Baukindergeld das Zünglein an der Waage sein, das letztlich den Ausschlag für den Erwerb gibt. Ein eigenes Heim ist mitunter ein wichtiger Zukunfts- und Sicherheitsfaktor im Leben von jungen Familien.

Detaillierte Informationen finden Sie auf der Internetseite der KfW unter [www.kfw.de/424](http://www.kfw.de/424).

---

## Haushalt 2019: Erste Lesung.

➤ In der ersten Sitzungswoche im September 2018 wurde der Haushalt für das Jahr 2019 in den Deutschen Bundestag eingebracht und in erster Lesung beraten (Gesetz über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für

das Haushaltsjahr 2019; Haushaltsgesetz 2019).

Der Kabinettsbeschluss sieht vor, dass der Bund wie schon seit dem Haushaltsjahr 2014 keine neuen Schulden aufnimmt. Erstmals seit 2002

wird die Schuldenstandgrenze des Maastrichter Vertrags von 60 % des Bruttoinlandsprodukts unterschritten. Möglicherweise gelingt dies bereits im Vollzug des Bundeshaushalts 2018. Die Umsetzung der prioritären Maßnahmen aus

dem Koalitionsvertrag kann daher verstärkt fortgesetzt werden. Die Ausgabenzuwächse des Regierungsentwurfs entfallen vor allem auf das Baukindergeld, den sozialen Wohnungsbau, steuerliche Entlastungen für Familien sowie die Erhöhung des Verteidigungsetats. Darüber hinaus bleibt es bei den hohen Investitionen u.a. in den Breitbandausbau, in die Innere Sicherheit und in die Verkehrsinfrastruktur. Damit trägt auch dieser Haushalt die Handschrift der Union.

Im Einzelnen sieht der Bundeshaushalt für das Jahr 2019 folgende Ausgaben vor:

### **Finanzplan des Bundes 2018-2022**

Die mittelfristige Finanzplanung ist ein Regierungsbeschluss, zu dem der Deutsche Bundestag kein Gesetz verabschiedet. Maßgeblich sind die Vereinbarungen des Koalitionsvertrags. Der vorliegende Finanzplan 2018-2022 bleibt dementsprechend in jedem Jahr der Legislaturperiode bei der schwarzen Null.

### **Allgemeine Finanzdebatte**

Unter diesem Tagesordnungspunkt werden die Einzelpläne des Bundesministeriums der Finanzen, des Bundesrechnungshofes, der Bundesschuld und der Allgemeinen Finanzverwaltung zusammengefasst.

Diese Einzelpläne sind eher verwaltungstechnischer als politischer Art. Bedeutsam aber ist, dass der Zoll 800 neue Planstellen erhalten soll. Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur. Die Bundesregierung sieht gegenüber 2018 einen Anstieg der Ausgaben um 4,1 % auf 29 Mrd. Euro vor, etwas mehr als die Hälfte dieses Anstiegs ent-

fällt auf investive Ausgaben.

Die Verkehrsinvestitionen steigen auch mittelfristig von 14,1 Mrd. Euro im Jahr 2018 auf über 15 Mrd. Euro in 2022. Zur Stärkung des Schienengüterverkehrs werden Bahn-Unternehmen von Trassenpreisen in Höhe von 350 Mio. Euro p.a. entlastet.

### **Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und nukleare Sicherheit**

Der Ausgaberrahmen wächst gegenüber dem Soll von 2018 um 288 Mio. Euro auf 2,267 Mrd. Euro auf. Davon stehen 457 Mio. Euro für den Schwerpunkt der internationalen Klimaschutzinitiative zur Verfügung. Damit können Maßnahmen in erheblichem Umfang zur Minderung von Treibhausgasemissionen und zur Anpassung an den Klimawandel in Entwicklungsländern finanziert werden.

### **Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft**

Die Bundesregierung sieht Gesamtausgaben von 6,245 Mrd. Euro vor, d. h. 226 Mio. Euro mehr als im Haushaltsrahmen 2018. Zur sozialen Flankierung des Strukturwandels in der Landwirtschaft stehen 4 Mrd. Euro zur Verfügung. Darin enthalten sind 178 Mio. Euro Bundeszuschuss zur landwirtschaftlichen Unfallversicherung, der die landwirtschaftlichen Betriebe spürbar entlasten wird.

### **Generaldebatte Bundeskanzlerin und Bundeskanzleramt**

Im Regierungsentwurf ist ein Ausgaberrahmen von 3,097 Mrd. Euro vorgesehen, d. h. ein Ausgabenaufwuchs von 59 Mio. Euro. Enthalten sind darin auch das Budget der Staatsministerin für Kultur und Medien sowie der Staats-

ministerin für Migration, Flüchtlinge und Integration. Traditionell ist die Beratung des Einzelplans der Bundeskanzlerin der Anlass für die politische Generaldebatte.

### **Auswärtiges Amt**

2019 soll der Ausgabenrahmen gegenüber dem Vorjahr um 122 Mio. Euro auf 5,573 Mrd. Euro steigen. Diese Mehrausgaben gehen wie schon im Vorjahr auf schwankende Beiträge an die Vereinten Nationen zurück, die tur-nusgemäß besonders hoch ausfallen. Zudem steigen wegen der anhaltenden internationalen Krisen die humanitären Ausgaben weiter an. Der Einzelplan des AA trägt mit rund 2,9 Mrd. Euro zur deutschen ODA-Leistung bei (ODA steht für „Official Development Assistance“ und meint die gesamte staatliche Entwicklungshilfe).

### **Bundesministerium der Verteidigung**

Der vorliegende Kabinettsbeschluss sieht für 2019 Ausgaben in Höhe von 42,9 Mrd. Euro vor. Das ist ein Plus von 4,381 Mrd. Euro gegenüber dem Vorjahr. Die NATO-Quote beträgt nach dem Regierungsentwurf im kommenden Jahr 1,31 %. Um die Bundeswehr zu modernisieren und NATO-Beschlüsse umzusetzen, sind auch in den Folgejahren deutliche Mittelaufwüchse erforderlich.

### **Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung**

Der Etat des BMZ, der fast vollständig auf die deutsche ODA-Quote anrechenbar ist, steigt 2019 gegenüber dem Soll 2018 um rund 280 Mio. Euro auf rund 9,7 Mrd. Euro. Schwerpunkt ist unter anderem die Fluchtursachenbe-

kämpfung. Die ODA-Quote wird insgesamt stabilisiert.

### **Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat**

Das Kabinett hat für 2019 für das BMI ein Ausgaberahmen von 15,063 Mrd. Euro beschlossen. Gegenüber dem Ausgabensoll von 2018 ist dies ein Anstieg von 929 Mio. Euro. Auf den Bereich Innere Sicherheit entfällt mit 5,4 Mrd. Euro mehr als ein Drittel. Darin sind Personalmittel für rund 2.000 Mitarbeiter enthalten, damit wir in dieser Legislatur insgesamt 7.500 zusätzlichen Stellen für Sicherheitsbehörden des Bundes schaffen. Für das Baukindergeld sind im kommenden Jahr 570 Mio. Euro eingeplant. Für Zuschüsse zu Investitionen im Rahmen des Programms „Kriminalprävention durch Einbruchsicherung“ werden von 2019 bis 2022 jährlich 50 Mio. Euro zusätzlich zum bisherigen Finanzplan zur Verfügung gestellt.

### **Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz**

Der Ausgabenrahmen soll gemäß Kabinettsbeschluss 2019 um 85 Mio. Euro auf insgesamt 877 Mio. Euro ansteigen. Im Wesentlichen handelt es sich um einen Verwaltungshaushalt mit einem hohen Anteil an Personalausgaben.

### **Bundesministerium für Wirtschaft und Energie**

Gemäß Regierungsentwurf stehen 8,054 Mrd. Euro zur Verfügung, d. h. 61 Mio. Euro weniger als für die Soll-Ausgaben dieses Jahres. Der Finanzplanungszeitraum bis 2022 ist jedoch durch einen Aufwuchs von 700 Mio. Euro bei den Ausgaben für Forschung und Entwicklung gekennzeichnet. Für die Afrika-Initiative ste-

hen 2019 zusätzliche Mittel in Höhe von 30 Mio. Euro zur Verfügung. Mit weiteren 30 Mio. Euro sowie Verpflichtungsermächtigungen in Höhe von 210 Mio. Euro werden 2019 die Ausgaben der Mittelstandsförderung im Bereich der Digitalisierung gestärkt.

### **Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend.**

Die Bundesregierung schlägt 2019 Ausgaben in Höhe von 10,305 Mrd. Euro vor, d. h. einen Anstieg gegenüber dem Soll von 2018 um 79 Mio. Euro. Für familienpolitische Leistungen sind 800 Mio. Euro mehr als im bisherigen Finanzplan vor allem für Elterngeld, Unterhaltsvorschuss und Kinderzuschlag bereitgestellt. 1,5 Mrd. Euro wurden für vielfältige Programme des BMFSFJ bereitgestellt.

Für die prioritäre Maßnahme aus dem Koalitionsvertrag „Kita (Gebühren und Qualität)“ wurde Vorsorge im Einzelplan Allgemeine Finanzverwaltung in Höhe von insgesamt 3,5 Mrd. € für die Jahre 2019 bis 2021 getroffen.

### **Bundesministerium für Bildung und Forschung.**

Der Regierungsbeschluss sieht 2019 Ausgaben in Höhe von 18,1 Mrd. Euro vor. Der Anstieg gegenüber dem diesjährigen Ausgabenrahmen beträgt 529 Mio. Euro. In der mittelfristigen Finanzplanung sind insgesamt 1,1 Mrd. Euro zusätzlich für das BMBF vorgesehen.

Damit soll schrittweise das Ziel erreicht werden, dass Staat und Wirtschaft bis zum Jahr 2025 zusammen 3,5 % des Bruttoinlandsprodukts für Forschung und Entwicklung aufwenden.

Bundesministerium für Arbeit und Soziales. Der größte Einzelplan umfasst nach dem Regierungsbeschluss 144,206 Mrd. Euro, was gegenüber dem Soll von 2018 ein Anstieg von 5,026 Mrd. Euro bedeutet. Für die Leistungen zur Eingliederung in Arbeit werden im Haushaltsjahr 2019 zusätzlich zum Soll dieses Jahres 964 Mio. Euro veranschlagt, davon 545 Mio. Euro Verwaltungskosten.

Die Maßnahme ist Teil der prioritären Maßnahmen des Koalitionsvertrags. Etwa 2/3 des Einzelplans des BMAS fließt als Bundeszuschuss zur Deutsche Rentenversicherung.

### **Bundesministerium für Gesundheit**

Gegenüber 2018 sind Mehrausgaben von 63 Mio. Euro vorgesehen, so dass als Ausgaberahmen im kommenden Jahr 15,27 Mrd. Euro bereitstehen. Größter Posten ist der Bundeszuschuss zur Entlastung der Kassen von versicherungsfremden Leistungen, der seit 2017 bei 14,5 Mrd. Euro im Jahr festgeschrieben ist. Für die Förderung der freiwilligen privaten Pflegevorsorge stehen 55 Mio. Euro bereit. Mit diesen Eckpunkten geht der Kabinettsentwurf des Haushaltes 2019 in die parlamentarische Beratung. Die 2. und 3. Lesung des Haushaltes mit seiner endgültigen Beschlussfassung erfolgt im November (19. Bis 23. November).

**Wilfried Oellers MdB**

## Sommertour

➤ In der sitzungsfreien Zeit des Bundestages lag mein besonderer Fokus auf unserem Wahlkreis Heinsberg. Im Rahmen meiner diesjährigen Sommertour besuchte ich eine

Vielzahl von Einrichtungen, Betrieben und Dörfern.

Dabei kam ich mit vielen Bürgerinnen und Bürgern ins Gespräch, die mir für meine politische Arbeit eine Reihe von

hilfreichen Informationen und Anmerkungen mit auf den Weg gaben.

Nachfolgend nur einige wenige Eindrücke von vielen:



Wahlkreisbesuch des Bundesvorsitzenden der Kommunalpolitischen Vereinigung Deutschlands, Christian Haase MdB. (Foto: Büro Oellers MdB)



Besuch des „Kristallisationspunktes“ des DRK-Kreisverbandes (v.l.n.r.: Wilfried Oellers MdB, Ira Stormanns, Gülsen Litherland, Lothar Terodde) in Heinsberg (Foto: Büro Oellers MdB)



Besuch bei der Baumschule Hallen in Erkelenz-Golkraath mit Klaus Füsser und Karl-Josef Küppers. (Foto: Büro Oellers MdB)



„Junge Pflege“ bei Lambertus in Hückelhoven mit Geschäftsführer Marcel Ballas und Prokurist Daniel Beckers (Foto: Büro Oellers MdB)



Blutspendeaktion FC. Heinsberg-Lieck mit Bürgermeister Wolfgang Dieder und Brigadegeneral Peter Braunstein (Foto: Büro Oellers MdB)



*Dorfbesuch Boscheln:  
Firma Heizung und Sanitär Özer  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Dorfbesuch Boscheln:  
Bürgergespräch  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Dorfbesuch Boscheln:  
Radwelt Scherer  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*DEHOGA-Gastro-Tour durch den Kreis  
Heinsberg mit DEHOGA Vorsitzender  
Wolfgang Wahl und Geschäftsführer  
Christoph Becker  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Besuch PStS Oliver Wittke bei LBBZ in  
Geilenkirchen (Geschäftsführer Ulrich  
Berners) mit MIT-Kreisvorsitzenden Ull-  
rich von Harnier und Stadtverbandsvor-  
sitzenden Dirk Kochs  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Dorfbesuch Immendorf: Gespräch mit  
Ulrich Lowis (Raiffeisenbank Erkelzen).  
Foto, v.l.n.r.: Michael Kappes, Ulrich Lo-  
wis, Wilfried Oellers MdB, Yannik Ohler*



*Dorfbesuch Hilfarth: Besuch des Korb-  
machermuseums.  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Dorfbesuch Hilfarth: Besuch bei der  
Matratzenfabrik Houben gemeinsam  
mit Thomas Schnelle, MdL  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Besuch PStS Oliver Wittke in der Werk-  
bank der Kreissparkasse Heinsberg  
(Foto: Büro Oellers MdB)*



*Dorfbesuch Hilfarth: Besuch bei Rurtal-  
Ei gemeinsam mit Thomas Schnelle,  
MdL. (Foto: Büro Oellers MdB)*

**So erreichen Sie Wilfried Oellers:**

**Wahlkreisbüro**  
Schafhausener Str. 42  
52525 Heinsberg  
Telefon: 02452-9788120  
Fax: 02452-9788125  
E-Mail:  
wilfried.oellers.wk@bundestag.de

**Deutscher Bundestag**  
Platz der Republik 1  
11011 Berlin  
Telefon: 030-227 772 31  
Fax: 030-227 762 33  
E-Mail:  
wilfried.oellers@bundestag.de

Web: [www.wilfried-oellers.de](http://www.wilfried-oellers.de)  
Facebook: <https://www.facebook.com/WilfriedOellers.CDU>





## Geschäftsführender Vorstand stellt Weichen

➤ Der geschäftsführende Vorstand der CDU-Landtagsfraktion traf sich im bergischen Land, um bei einer Klausurtagung die Weichen für die Haushaltsberatungen 2019 zu stellen.

Nach der Einbringung des Haushalts werden unsere Landtagsabgeordneten ausführlich berichten.

**Monika Schmitz**  
Kreisgeschäftsführerin



## Festakt zum Ende des Steinkohlebergbaus



v.l.n.r.: Josef Bücken, Detlef Stab, Thomas Schnelle MdL und Hans-Georg Rieß

sich der Landtagsabgeordnete Thomas Schnelle besonders, dass der ehemalige Generalbevollmächtigte von Sophia-Jacoba Hans-Georg Riess der Vorsitzende des Fördervereins Schacht 3 Detlef Stab und der Vorsitzende des Knappenvereins Josef Bücken auf seine Vermittlung hin am Festakt teilgenommen haben.

Alle Redner hoben in ihren Reden die Bedeutung der Steinkohle, u. a. natürlich auch die im Aachener Revier, für das damalige Wirtschaftswunder hervor, aber auch die Gefahren und Opfer des Bergbaus. Darüber hinaus wurde auch der Blick in die Zukunft gerichtet. Der WRD bot über eine Brille eine 4 D Animation an, durch die man in die Untertagewelt zu Beginn der Steinkohlenära geführt wurde.

Schicht im Schacht - bewegender Abschied vom Steinkohlenbergbau im Saarland und in Nord-

rhein-Westfalen.

Anlässlich des – wenn auch traurigen – Festaktes freute

**Thomas Schnelle MdL**

## Parlamentarischer Abend der LandFrauen

➤ Mitte September luden die LandFrauenverbände NRW zum Parlamentarischen Abend im Landtag ein. Neben den Präsidentinnen der Rheinischen und Westfälisch-Lippischen LandFrauenverbände waren alle 33 KreislandFrauenverbände des Landes vertreten.

Der Kreisverband Heinsberg wurde durch Maria Cremer und Hildegard Schiffers vertreten.

Die LandFrauenverbände in NRW stehen mit ihren mehr als 60.000 Mitgliedern für ein umfangreiches Engagement in vielfältigen Bereichen der Wirtschafts- und Gesellschaftspolitik unseres Landes.

Schwerpunkte der aktuellen Verbandsarbeit sind dabei Zukunftsfragen des ländlichen Raums und der Landwirtschaft, Frauen- und Familienpolitik sowie Ernährungs- und Verbraucherbildung.

Kulinarisch vom LandFrauen-service durch den Abend ge-



v.l.n.r.: Maria Cremer, die Rheinische Vorsitzende Margret Vosseler MdL, Hildegard Schiffers mit den beiden Heinsberger Landtagsabgeordneten Bernd Krückel und Thomas Schnelle

führt, konnten die Verbände gemeinsam mit den Abgeordneten Themen der Region besprechen und die Interessen der Frauen im ländlichen Raum vertreten.

Über 100 Abgeordnete folgten der Einladung zum Parlamentarischen Abend, was bei 85 Vertreterinnen der Landfrauen die Frauenquote im Landtag letztlich auf denkwür-

dige 65% an hob, wie der Westfälisch-Lippische LandFrauenverband bemerkte.

Ein erfolgreicher Abend für den ländlichen Raum in NRW, denn die Zukunft auf dem Land wird auch von dem Einsatz all dieser Frauen abhängen.

**Bernd Krückel MdL**  
**Thomas Schnelle MdL**

## Senioren des CDU-Stadtverbandes Wegberg zu Gast im Landtag NRW

➤ Die Senioren des CDU-Stadtverbandes Wegberg waren Mitte September auf Einladung von Thomas Schnelle zu Besuch im Landtag NRW. Der CDU-STV Wegberg organisiert regelmäßige Urlaubs- und Tagesfahrten verschiedenster Ausflugsziele. Dass nun auch der Landtag in Düsseldorf die Wegberger zu Gast hatte, spricht eindeutig für die Attraktivität der Landespolitik.

Nachdem die Gruppe von gut 50 Personen bei sonnigem Wetter den Landtag betreten konnte, begann mit kurzem Informationsprogramm und einem Frühstück für die Senioren der Ausflug zum Parlament in Düsseldorf. Im Folgenden erlebten die Wegberger auch eine geladene Debatte um die



Der Heinsberger Landtagsabgeordnete Thomas Schnelle (Mitte) mit den Senioren des CDU-Stadtverbandes Wegberg.

Wehrhaftigkeit der Demokratie im Plenarsaal. Aufgrund der Ereignisse in Chemnitz wurde hier hitzig diskutiert und die CDU-Senioren sind Zeugen der spannendsten Seiten der Landespolitik.

Nach diesen Eindrücken von

der Besuchertribüne im Plenum trafen sie im Anschluss ihren Abgeordneten Thomas Schnelle zu einer angeregten Diskussion über die parlamentarische Arbeit in der Landespolitik. Hier wurden neben der Verkehrspolitik insbesondere Themen der

Inneren Sicherheit angesprochen. Als ehemaliger Polizeibeamter und Mitglied des Innenausschusses konnte Thomas Schnelle aus erster Hand die Neuausrichtung der Innenpolitik der neuen Landesregierung und der CDU-Fraktion darstellen.

**Thomas Schnelle MdL**

## So erreichen Sie Bernd Krückel:

### Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842764 Fax: 0211/8843319 E-Mail: bernd.krueckel@landtag.nrw.de

## So erreichen Sie Thomas Schnelle

### Düsseldorfer Büro

Tel.: 0211/8842780 Fax: 0211/8843319 E-Mail: thomas.schnelle@landtag.nrw.de

### Wahlkreisbüro

Tel.: 02433/85054 Wildauer Platz 2, 41836 Hückelhoven  
E-Mail: info@thomas-schnelle.nrw



## Gemeinsame Erklärung zum Thema: Strukturwandel im Kreis Heinsberg nach dem Ende der Braunkohle



(v. r. n. l.): Thomas Schnelle MdL, Wilfried Oellers MdB, Bernd Krückel MdL

Die drei CDU-Abgeordneten des Kreises Heinsberg, Wilfried Oellers MdB, Bernd Krückel MdL und Thomas Schnelle MdL legen in einer gemeinsamen Erklärung ihre Standpunkte zum Strukturwandel im Kreis Heinsberg nach dem Ende der Braunkohle im Rheinischen Revier dar. Mit diesem Positionspapier weisen die drei Abgeordneten auf die Be-

gleiterscheinungen der Tagebaue hin und skizzieren im Schwerpunkt die Folgen des geplanten Ausstiegs aus der fossilen Energiegewinnung. Mit ihrer gemeinsamen Erklärung wollen die drei CDU-Vertreter den Grundstein für eine positive Weiterentwicklung des Kreises Heinsberg legen. Zunächst geht es ihnen darum, Aufklärungsarbeit zu leisten und die

Menschen im Kreis Heinsberg für die Thematik zu sensibilisieren. Die anschließende Herausforderung an die Politik wird sein, den Ausstieg aus dem Tagebau dergestalt vorzubereiten, dass es nicht zu unbeabsichtigten Nebeneffekten und Strukturbrüchen kommt.

Gleichzeitig gilt es, sowohl die Attraktivität des Wirtschaftsstandorts als auch der

Wohn- und Lebensqualität mindestens zu erhalten, wenn nicht gar zu steigern.

Bundestagsabgeordneter Wilfried Oellers führt dazu aus: „Die Menschen im Kreis Heinsberg haben schon einmal tatkräftig bewiesen, dass Strukturwandel gelingen kann. Gerade im Zeitalter der Digitalisierung sind neue Technologien und innovative Ansätze von besonderer Bedeutung. Aber für unsere regionale Strukturentwicklung, die unsere vor Ort tatsächlich betroffenen Menschen mitnimmt, sind die Ansiedlung von produzierenden Unternehmen und die Schaffung von Arbeitsplätzen im produzierenden Gewerbe und in der Industrie noch wichtiger. Hierdurch können auch die derzeit im Braunkohlenabbau und in der –verstromung tätigen Fachkräfte an die Region gebunden werden.“

Der Landtagsabgeordnete

Bernd Krückel schließt sich den Ausführungen seines Vorredners an und betont: „Wir fordern Bund und Land dazu auf, die entsprechenden Voraussetzungen zu schaffen, den Städten und Gemeinden im Kreis Heinsberg einen größeren Handlungsspielraum zu geben, damit sie eine zukunftsorientierte und nachhaltige Siedlungs- und Gewerbeflächenentwicklung umsetzen können.“ Eine besondere Chance sieht er in der Entwicklung des Industriegebiets Geilenkirchen-Lindern in direkter Nähe zur Aachen-Jülicher Hochschul- und Forschungslandschaft.

Thomas Schnelle, Landtagsabgeordneter des Nordkreises, weist darauf hin, dass insbesondere die Menschen im näheren Umfeld von Garzweiler II einen hohen Preis zahlen mussten. Die erzwungenen Umsiedlungen und der damit verbundene

Verlust von Heimat durch gesellschaftlich-soziale und naturräumliche Strukturen seien unwiederbringlich. „Deshalb müssen wir für die Menschen im Nordosten und Osten unseres Kreises – vor allem auf dem Gebiet der Stadt Erkelenz – regionalökonomisch starke Strukturen aufbauen. Es kann und darf nicht sein, dass diese Region mit ihrem Ressourcenreichtum erheblich zum Wohlstand der gesamten Bundesrepublik beigetragen hat und nach dem Ende der Tagebaue strukturell abgehängt wird.“

Die Erklärung der drei Abgeordneten wurde bereits der CDU-Fraktion des Kreistags Heinsberg vorgestellt und wird von dieser einstimmig unterstützt.

**Wilfried Oellers MdB**  
**Bernd Krückel MdL**  
**Thomas Schnelle MdL**

## Auch in diesem Jahr war der CDA-Kreisvorstand im Rahmen der Sommertour mit bekannten Sozialpolitikern unterwegs im Kreis Heinsberg.

➤ Den Auftakt bildete der Besuch des Aachener Bundestagsabgeordneten Rudolf Henke im Hermann-Josef-Krankenhaus in Erkelenz. Die Initiative des Kreisvorsitzenden Heino Hamel war beim Verwaltungsdirektor Jann Habbinga auf großes Interesse gestoßen. Henke, der ja auch Präsident des Marburger Bundes ist und der Kreisvorstand der CDA bekamen intensiven Einblick in die Abläufe des Krankenhauses.

Zunächst wurde das Herzkathederlabor besichtigt. Hier konnten die Besucher eine Untersuchung live mitverfolgen. Chefarzt Dr. Winter erläuterte die Vorgehensweise.

Dann wurde die „stroke unit“ besucht. Hier werden Schlaganfallpatienten umfassend und auf einem hohen medizinischen Niveau versorgt.

Chefarzt Dr. Isensee berichtete ausführlich über die Behandlungen für die Betroffenen.

Danach traf man sich noch mit der Ärzteschaft und dem

Personalleiter, um wichtige Arbeitnehmerthemen wie z.B. die Aus- und Weiterbildung zu diskutieren. Die CDA-ler bekamen einen umfassenden Überblick über die Situation und



Besichtigung Herzkathederlabor mit Chefarzt Dr. Winter

konnten gemeinsam mit dem Landtagsabgeordneten Thomas Schnelle mit Freude feststellen, dass Patienten und auch Mitarbeiter in guten Händen sind.

In der Folge wurde dann mit Claudia Middendorf, der Beauftragten der Landesregierung für Belange von Menschen mit Behinderungen sowie Patientinnen und Patienten der Katharina Kasper ViaNobis GmbH in Gangelt besucht. Auch hier konnte der Vorstand in mehreren Abteilungen begutachten, wie sich die Mitarbeiter/-innen um die betroffenen Menschen kümmern. Die Vielfalt der Angebote überraschte alle Teilnehmer.



Besichtigung „stroke unit“ mit Chefarzt Dr. Isensee

Nachdem noch das Thema Inklusion diskutiert wurde, war für die CDA klar, auch hier steht der Mensch im Mittelpunkt, so wie das die christliche Soziallehre vorgibt.

Der CDA-Kreisvorsitzende Hamel bedankte sich auch im Namen des ganzen Vorstands bei beiden Sozialpolitikern sowie den Einrichtungen und versprach, nicht nur innerhalb der Sommertour, sondern auch sonst weiterhin am Ball zu bleiben.



Heino Hamel

Besuch Katharina Kasper ViaNobis GmbH in Gangelt

## Bildungsseminar der KPV im Heinrich-Köppler-Haus

### Umgang mit den sozialen Medien am Beispiel von Facebook

**Thematisch soll das Seminar folgende Fragen bearbeiten:**

- Welche rechtlichen Bestimmungen muss ich beachten?
- Welche Besonderheiten gelten bei Bildmaterial (Bildrechte)?
- Wie verhalte ich mich auf Facebook?
- Welche Grundeinstellungen sollte ich vornehmen?
- Welche Folgen haben teilen, liken, kommentieren?
- Wie setze ich Facebook besonders effektiv für die Parteiarbeit ein?

Das Seminar findet am Freitag, 23.11.2018 von 16:00 – 22:00 Uhr im Heinrich-Köppler-Haus in Heinsberg, Schaffhausener Str. 42 (Seiteneingang) statt und ist offen für alle Interessierten.

Es wird eine Tagungsgebühr von **10,-€** erhoben (inkl Tagungsgetränke und einem kleinen Imbiss).

**Anmeldungen bitte an**

**Erwin Dahlmanns: [erwin.dahlmanns@t-online.de](mailto:erwin.dahlmanns@t-online.de) oder**

**Monika Schmitz: [info@cdu-kreis-heinsberg.de](mailto:info@cdu-kreis-heinsberg.de)**

# Neuwahlen

➤ Die Parteigliederungen innerhalb der CDU haben turnusmäßig alle zwei Jahre ihre jeweiligen Vorstände neu zu wählen. Innerhalb des CDU-Stadtverbandes Heinsberg wählte nun als erster Ortsverband der CDU-Ortsverband Waldenrath-Straeten seinen Vorstand neu.

Martin Krükel wurde hierbei zum neuen Vorsitzenden gewählt. Marina Tellers und Manfred Fell wurden zu stellvertretenden Vorsitzenden gewählt. Günther Schmitz wurde als Schriftführer wiedergewählt.



Komplettiert wird der neu gewählte Vorstand durch die Beisitzer Manfred Cremer, Hans-Willi Gottschalk, Karsten Hein-

richs, Christoph Paulzen, Hubert Pelzer, Leo Rongen und Kurt Schröder.

**Kai Louis**

## Sommergrillfest mit der CDU

➤ Mit fast 50 Personen war das CDU-Sommergrillfest, zu dem der Übach-Palenberger CDU-Stadtverbandsvorsitzende Oliver Walther für Sonntag, den 2. September 2018 in und an die Clubgastronomie der Tennisabteilung im VfR Übach-Palenberg eingeladen hatte, gut besucht.

Auch CDU-Kreisvorsitzender und Landtagsabgeordneter für den Südkreis Bernd Krükel sowie der CDU-Stadtverbandsvorsitzende von Geilenkirchen, Dirk Kochs, waren der Einladung gefolgt und nutzten die Gelegenheit, sich intensiv mit den Übach-Palenberger CDU-Freunden in ungezwungener Atmosphäre zu politischen Tages-themen auszutauschen. Neben vielen Mitgliedern ohne Funktion in Partei und Fraktion waren

auch Bürgermeister Wolfgang Jungnitsch, sein erster Stellvertreter im Amt Peter Fröschen und ebenso der CDU-Fraktionsvorsitzende im Rat der Stadt Übach-Palenberg, Gerhard Gudduschat, vertreten. Selbstverständlich waren fast alle CDU-Ratsmitglieder, die Funktionsträger aus Stadtverband, den Ortsverbänden und den Untergliederungen anwesend, so dass die politische Themenvielfalt bei den Gesprächen gewährleistet war. Natürlich waren bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Tem-

peraturen nicht nur politische Themen zu erörtern und zu besprechen. Vielmehr wurden auch die persönlichen und privaten Kontakte gepflegt. Die von Gastwirtehepaar Doina und Alex auf dem Grill zubereiteten Fleischspeisen mundeten ebenso wie die diversen Salate vom kalten Buffet. Insgesamt war dies eine sehr gelungene Veranstaltung, die – so waren sich alle Teilnehmer einig – unbedingt wiederholt werden muss.

**Walter Junker**



## Stadtführung in Wassenberg mit Therese Wasch, Gästeführerin des Vereins Westblick

➤ Am Samstag, 25.08.2018, fand die diesjährige kulturelle Sommerveranstaltung des FU-Kreisverbandes Heinsberg statt. 3 Monate hatte es in diesem Jahr in unseren Breiten nicht geregnet, aber ausgerechnet an diesem Samstag wurde die Teilnehmergruppe von etlichen heftigen Schauern begleitet. Aber der Regen konnte den interessierten und sehr gut gelaunten Teilnehmern/innen nichts anhaben. Die Gästeführerin Therese Wasch vom Verein Westblicke übernahm die Stadtführung. Sie ist eine Expertin ihres Fachs und beherrscht Wassenbergs historische Stadtgeschichte und berichtete gleichzeitig auch über Neues.

Treffpunkt war 14.00 Uhr auf dem Roßtorplatz an der Marktsäule vor dem Braukeller. Der kulturhistorische Spaziergang durch die Gassen der Stadt begann am Roßtor. Das einzige erhaltene Stadttor von ehemals drei Stadtzugängen, an dem Reste der ehemaligen Stadtmauer noch zu sehen sind. Das Roßtor stammt aus dem 14. Jahrhundert. Den Namen „Roßtor“ wählte man, weil sich in der Nähe des Tores eine Rossmühle befand. Im Wappen der Stadt Wassenberg stehen die erwähnten drei Stadttore. Unser Weg führte über die Straße „An der Haag“ bis zur Roermonder Straße zur Ruine des Birgeler Tors. Entlang des Patersgrabens konnten wir wieder Reste der Stadtmauer sehen. Stadtmauern und Wassergräben rund um mittelalterliche Städte dienten dem Schutz, wobei man in Wassenberg davon ausgehe, dass ein durchgängiger Wassergraben aufgrund der Anstiege entlang der heutigen Burgstraße und von Küstersgarten bis zum Bergfried, wohl eher nicht möglich war. Der Abstand des Wassergrabens zur Mauer werde mit mindestens

fünfzehn Metern angenommen. Darauf weise der Verlauf der Straße Patersgraben hin. Frau Wasch führte die Teilnehmer weiter über die Graf-Gerhard-Straße, wo in Höhe des Hauses 30 a auch der Standort des Brühltors als drittes Stadttor besichtigt wurde.

Entlang der noch vorhandenen Stadtmauern führte unser Weg zum Verlorenenturm (1365-1420), der auch ein Teil der mittelalterlichen Stadtbefestigung war. Wassenberg besaß ein Gericht. Die zum Tode Verurteilten wurden vor der Hinrichtung hier eingesperrt. Dann ging es weiter entlang dem alten Freibad, dem Wehrturm am Gondelweiher durch Küstersgarten bis zum Wehrturm von 1420 an der Kirchstraße. Wir bewunderten die prachtvolle, terrassenförmig angelegte Parkanlage mit Sitzgelegenheiten zum Verweilen inmitten der Stadt Wassenberg, der die Hitze des Sommers anscheinend nicht geschadet hatte, und den riesig großen wunderschönen Mammutbaum, der das Prunkstück des beeindruckenden Parks darstellt.

Die historische Reise endete mit der Besichtigung des Bergfrieds. Vor mehr als 600 Jahren wurde dieser Hügel von Menschenhand angelegt. Um den Turm zu besichtigen, mussten zunächst eine Vielzahl von Stufen bewältigt werden. Die Anstrengung wurde belohnt. Nach weiteren Gesichtsschilderungen durch Frau Wasch durften wir vom Turm aus noch einmal die gesamte Schönheit des Stadtkerns von Wassenberg, ein Heimatstädtchen, das romantisch in einer Waldlandschaft liegt, bewundern. Unser Blick schweifte über die Parklandschaft, die Stadtmauer und Wassergraben, das Alte Rathaus, die

St. Georgs-Basilika, u.v.m. Nach dem Abstieg aus dem Turm erklärte uns Frau Wasch den sehr interessanten Bau der Brunnenanlage im Bergfried.

Frau Wasch teilte erfreut mit, dass die Restaurations- und Renovierungsarbeiten der Burg Wassenberg im Spätherbst abgeschlossen sein werden und dann auch wieder der Restaurant- und Hotelbetrieb von Pächtern übernommen werde. In diesem Zusammenhang lobte sie ausdrücklich das sehr positive Wirken des amtierenden CDU-Bürgermeisters Manfred Winkens, der die Stadt Wassenberg im wirtschaftlichen, kulturellen und touristischen Bereich in ganz erheblichem Maße vorangebracht habe. Sie wohne zwar nicht in Wassenberg, wolle aber sagen, dass Herr Winkens ein Glücksfall für Wassenberg sei.

Die Fachkenntnisse und das erzählerische Geschick der Gästeführerin begeisterte die interessierte Teilnehmerschar.

Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer ließen den erkenntnisreichen Nachmittag bei Kaffee und Kuchen und anregenden Gesprächen im Braukeller harmonisch ausklingen. ...

Barbara Conrads



FU-Stadtführung Wassenberg (überwiegender Teilnehmerkreis beim Eintreffen)



## Öffnungszeiten

montags bis freitags . . . . . 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr  
dienstags und donnerstags . . . . . 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr  
ansonsten **nur** nach Vereinbarung

Dienstag, 02.10.2018 ist nachmittags geschlossen.  
Freitag, 02.11.2018 ist geschlossen.

### CDU-Stadtverband Übach-Palenberg

## CDU-Oktoberfest 2018

Und wieder einmal wird bei der CDU-Übach-Palenberg mit Mitgliedern und Freunden beim diesjährigen CDU-Oktoberfest in der „Erdinger-Hütte“ an der Borsigstraße kräftig auf bayrische Art gefeiert.



Erstmals im Jahr 2014 durchgeführt – damals als „bayrischer Frühschoppen“ titulierte – hat sich das CDU-Oktoberfest als fester Bestandteil im Übach-Palenger CDU-Terminkalender etabliert. CDU-Stadtverbands-Vize Peter Fröschen und seine Ehefrau Klaudia freuen sich als Organisationsteam, dass auch in diesem Jahr die „Erdinger-Hütte“ vom Gastwirthehepaar Astrid und Albert Spiertz zur Verfügung gestellt wird.

So kann am Sonntag, dem **21. Oktober 2018 um 11:00 Uhr erneut der laute Ruf „O'zapft is!“** erschallen.

Für beste Unterhaltung wird Stimmungskanone Benny, bei Insidern auch als der „**Herbacher Spezi**“ bekannt, sorgen. Dass auch das leibliche Wohl nicht zu kurz kommt, ist eine Selbstverständlichkeit.

**Übrigens sind Gäste aus nah und fern, immer herzlich willkommen.**

Aus organisatorischen Gründen freut sich Peter Fröschen über jede kurze telefonische Anmeldung Tel. 02451/41200.

Walter Junker

Abs.: CDU-Kreisverband Heinsberg, Heinrich-Köppler-Haus  
Schafhausener Straße 42, 52525 Heinsberg

**G 12748 E**  
**Postvertriebsstück**  
**- Entgelt bezahlt -**

## IMPRESSUM

UNION HS-Mitgliederzeitung  
des CDU-Kreisverbandes  
Heinsberg

**Herausgeber und Verlag:**  
CDU-Kreisverband Heinsberg  
Schafhausener Str. 42

52525 Heinsberg  
Tel. (0 24 52) 91 99 - 0  
Fax (0 24 52) 91 99 - 40

info@cdu-kreis-heinsberg.de  
www.cdu-kreis-heinsberg.de

**Redaktion:**  
Bernd Krüchel (verantwort.)  
Monika Schmitz

**Druck:**  
HS Grafik + Druck GmbH & Co. KG

**Erscheinungsweise:**  
monatlich. UNION HS ist auf umweltfreundlich, chlorfrei gebleichtem Papier gedruckt. Der Bezugspreis ist im Mitgliederbeitrag enthalten. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

**Reisen:**  
Der CDU-Kreisverband Heinsberg ist der Vermittler der Reisen, **nicht** der Veranstalter.

**Bankverbindungen des CDU-Kreisverbandes Heinsberg:**  
Kreissparkasse Heinsberg  
IBAN DE70312512200002001006  
BIC WELADED1ERK  
Volksbank eG Heinsberg  
IBAN DE66370694123300984010  
BIC GENODED1HRB